



Ausgezeichnet wurden Josef Effern, Wilhelm Effern, Josef Wagner, Willi Hambach (h.v.l.), Hans Ollig, Günther Neumann, Josef Lapp, Kurt Graf.

## Efferener Musikcorps ist Rekordmeister

Vor 55 Jahren wurde der Spielmannszug gegründet.

**Hürth-Effern** - Schon 1947 wurden in Effern erstmals nach dem Krieg wieder Volksfeste gefeiert. Aber erst vier Jahre später, 1951, wurde der neue Spielmannszug, das heutige Musikcorps „Rheingold“, in Effern gegründet. Angefangen hatte es 1950, als Willhelm Effern mit seinem Söhnen Josef und Willhelm im Dorf nach Interessenten Ausschau hielten. Sechs meldeten sich – Willi Hambach, Josef Lapp, Philipp Moritz, Fritz Michels, Heinz Moritz und Günther Neumann. Nach einer Plakat-Aktion fanden sich schließlich 16 Spieler zusammen.

Von den Gründungsmitgliedern sind noch einige aktiv und wurden bei der Feier zum 55-jährigen Best-

zynskino ausgezeichnet: Josef Effern, Wilhelm Effern, Günther Neumann, Josef Lapp, Kurt Graf, Willi Hambach, Hans Ollig und Josef Wagner zählten zu den Geehrten. Auf eine 50-jährige Mitgliedschaft kann Theo Müller zurückblicken.

Siebenmal war das Musikcorps deutscher Meister und ist somit Rekordmeister. 1977 übernahm Wilhelm Effern die musikalische Leitung des Vereins und schrieb fortan alle Arrangements des Musikcorps. 1983 übernahm Wilhelm Effern von seinem Bruder Josef auch das Dirigat. Zu den jüngsten Erfolgen zählt die erfolgreiche Teilnahme am Landesmusikfest in Wülfrath, wo man sich für die Deutsche Meisterschaft 2007 qualifizieren konnte. Heute hat das Corps 24 aktive Spieler. Jüngste Mitglied ist die 10-jährige